

Allgemeine Geschäftsbedingungen der EDEN Logic GmbH für Verbraucherverträge (AGB-B2C)

1. Geltungsbereich, Vertragssprache

- 1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingung (im Folgenden „AGB-B2C“) gelten für sämtliche Angebote sowie Verträge über die Lieferung von Waren und Dienstleistungen an Verbraucher (Verbraucherverträge) durch die

EDEN Logic GmbH
Breitenfelder Str. 12
04155 Leipzig
Telefon: +49 (0) 341 98 97 233
E-Mail: info@edenlogic.de

(im Folgenden „wir oder „uns“ genannt) über sämtliche elektronische als auch nicht elektronische Vertriebswege.

- 1.2. Diese AGB-B2C gelten nur, wenn Sie als unser Vertragspartner (im Folgenden „Kunde“ genannt) Verbraucher sind, also eine natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB). Gegenüber Unternehmern (§ 14 BGB), juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen gelten unsere gesonderten Allgemeinen Geschäftsbedingungen für geschäftliche Verträge (AGB-B2B), die unter folgendem Link abrufbar sind: www.edenlogic.de
- 1.3. Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch. Übersetzungen dieser AGB-B2C in andere Sprachen dienen lediglich zu Ihrer Information. Bei etwaigen Unterschieden zwischen den Sprachfassungen hat der deutsche Text Vorrang.

2. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Alle Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns, sind in der gesonderten Datenschutzerklärung aufgeführt. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter folgendem Link: www.edenlogic.de/datenschutz/

3. Zustandekommen des Vertrags bei Bestellungen über den Onlineshop oder elektronische Marktplätze, Speicherung des Vertragstextes

- 3.1. Die Darstellung der Waren und Dienstleistungen in unserem Onlineshop bzw. auf den Produktseiten elektronischer Marktplätze stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung zur Bestellung („invitatio ad offerendum“) dar.
- 3.2. Durch Anklicken des Buttons im letzten Schritt des Bestellprozesses mit der Bezeichnung „zahlungspflichtig bestellen“ oder „jetzt kaufen“ oder ähnlicher Bezeichnungen

geben Sie ein verbindliches Angebot zum Kauf bzw. zur Bestellung der in der Bestellübersicht angezeigten Waren und/oder Dienstleistungen ab. Sie sind an die Bestellung für die Dauer von drei (3) Tagen nach Abgabe der Bestellung gebunden; Ihr gegebenenfalls nach Ziffer 6 dieser AGB-B2C bestehendes Recht, Ihre Bestellung zu widerrufen, bleibt hiervon unberührt.

- 3.3. Unmittelbar nach Absenden der Bestellung erhalten Sie von uns eine automatische Bestellbestätigung, dass wir Ihre Bestellung erhalten haben und in der Ihre Bestellung bzw. deren Inhalt aufgeführt ist. Diese automatische Bestellbestätigung dokumentiert lediglich, dass bzw. mit welchem Inhalt Ihre Bestellung bei uns eingegangen ist. Diese Bestellbestätigung stellt jedoch noch keine Annahme Ihres Vertragsangebots dar und führt noch nicht zum Vertragsschluss.
- 3.4. Ein Vertrag zwischen Ihnen und uns kommt zustande,
 - a) sobald wir Ihre Bestellung durch eine gesonderte E-Mail annehmen (Annahmestätigung) oder
 - b) wir die Ware in den Versand geben bzw. Ihnen per E-Mail eine Versandbestätigung zusenden oder
 - c) im Falle, dass Sie ein von uns ggf. angebotenes Zahlungsmittel auswählen, bei dem eine Zahlung direkt mit Ihrer Bestellung ausgelöst werden soll (z.B. PayPal, Google Pay, Apple Pay, Sofortüberweisung, Kreditkarte), mit Ihrer Zahlungsanweisung an den entsprechenden Zahlungsdienstleister.
- 3.5. Geben wir innerhalb von drei (3) Tagen ab Eingang Ihrer Bestellung keine Annahmeerklärung gemäß Ziffer 3.4. a) bzw. b) dieser AGB-B2C (Annahme- oder Versandbestätigung) ab, wurde Ihre Bestellung nicht angenommen. Gegebenenfalls bereits erbrachte Leistungen werden in diesem Fall unverzüglich zurückerstattet.
- 3.6. Die Vertragsbestimmungen mit Angaben zu den bestellten Waren und/oder Dienstleistungen einschließlich dieser AGB-B2C und der Widerrufsbelehrung werden Ihnen per E-Mail mit Annahme der Bestellung bzw. der Benachrichtigung über die Versendung der Ware zugesandt. Der Vertragstext wird unter Wahrung des Datenschutzes (siehe Ziffer 2 dieser AGB-B2C) von uns gespeichert.
- 3.7. Die Abwicklung der Bestellung und Übermittlung aller im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss erforderlichen Informationen erfolgt per E-Mail. Sie müssen deshalb sicherstellen, dass die von Ihnen hinterlegte E-Mail-Adresse zutreffend ist und der Empfang der E-Mails technisch sichergestellt. insbesondere nicht durch einen SPAM-Filter beeinträchtigt wird.
- 3.8. Unsere Angaben zu den technischen Daten des Gegenstandes der Lieferung oder sonstigen Leistung (z.B. Gewichte, Maße, Gebrauchswerte, sonstige technische Daten) sind nur annähernd maßgeblich, soweit nicht die Eignung zur vertraglich vorausgesetzten Verwendung eine genaue Übereinstimmung voraussetzt. Sie sind keine garantierten Beschaffenheitsmerkmale, sondern Beschreibungen oder Kennzeichnungen der Lieferung oder Leistung. Handelsübliche Abweichungen und Abweichungen,

die aufgrund rechtlicher Vorschriften erfolgen oder technische Verbesserungen darstellen, sind zulässig, soweit sie die Eignung zur vertraglich vorausgesetzten Verwendung nicht beeinträchtigen, den Liefergegenstand nicht erheblich ändern und die Änderungen für Sie nicht unzumutbar sind.

3.9. Ziffer 3.8. gilt insbesondere in Bezug auf Produkte, deren Rohmaterialien bzw. Inhaltsstoffe im Wesentlichen natürlichen Ursprungs sind. Da bei Naturstoffen keine strikte Einheitlichkeit der Eigenschaften besteht, sind unsere Angaben zu den technischen Eigenschaften solcher Produkte (z.B. Schalldämmwirkung) nur annähernd maßgeblich, soweit nicht die Eignung zur vertraglich vorausgesetzten Verwendung eine genaue Übereinstimmung voraussetzt. Abweichungen, die aus der in der Natur üblichen Uneinheitlichkeit solcher Stoffe resultieren, sind zulässig, soweit sie die Eignung zur vertraglich vorausgesetzten Verwendung nicht beeinträchtigen, den Liefer- bzw. Leistungsgegenstand nicht erheblich ändern und die Änderungen für Sie nicht unzumutbar sind.

4. Technische Schritte bis zum Vertragsschluss über den Onlineshop oder elektronische Plattformen, Berichtigung von Eingabefehlern

4.1. Im Rahmen des Bestellprozesses im elektronischen Geschäftsverkehr legen Sie zunächst die gewünschten Waren oder Dienstleistungen in den Warenkorb. Dort können Sie jederzeit die gewünschte Stückzahl ändern oder ausgewählte Waren oder Dienstleistungen ganz entfernen. Sofern Sie Waren oder Dienstleistungen dort hinterlegt haben, gelangen Sie jeweils durch Klicks auf die „Weiter“-Buttons zunächst auf eine Seite, auf der Sie Ihre Daten eingeben und anschließend die Versand- und Bezahlart auswählen können. Schließlich öffnet sich eine Übersichtsseite (Bestellübersicht), auf der Sie Ihre Angaben überprüfen können. Ihre Eingabefehler (z.B. bzgl. Bezahlart, Daten oder der gewünschten Stückzahl) können Sie korrigieren, indem Sie bei dem jeweiligen Feld auf „Bearbeiten“ klicken.

4.2. Falls Sie den Bestellprozess komplett abbrechen möchten, können Sie auch einfach Ihr Browser-Fenster schließen. Ansonsten wird nach Anklicken des Bestätigungs-Buttons mit der Bezeichnung „zahlungspflichtig bestellen“ oder „jetzt kaufen“ oder ähnlicher Bezeichnungen Ihre Erklärung verbindlich im Sinne der Ziffer 3.2. dieser AGB.

5. Zustandekommen des Vertrags bei Bestellungen außerhalb des Onlineshops oder elektronischer Marktplätze

5.1. Unsere Angebote außerhalb des Onlineshops oder elektronischer Marktplätze sind freibleibend und unverbindlich, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet sind oder eine bestimmte Annahmefrist enthalten.

5.2. Sie sind an Ihre Bestellung, die nicht über den Onlineshop oder elektronische Marktplätze erfolgt, für die Dauer von sieben (7) Tagen nach Abgabe der Bestellung gebunden.

5.3. Soweit unsere Angebote freibleibend und unverbindlich sind oder ein (unsererseits) verbindliches Angebot Ihrerseits nur mit Änderungen angenommen worden ist, kommt ein Vertrag erst mit dem Zugang unserer schriftlichen Auftragsbestätigung bei Ihnen zustande.

5.4. Mündliche Zusagen vor Abschluss des jeweiligen Vertrages sind rechtlich unverbindlich und mündliche Abreden der Vertragsparteien werden durch den schriftlichen Inhalt des Angebots bzw. der Auftragsbestätigung ersetzt, sofern sich nicht jeweils ausdrücklich aus den mündlichen Abreden ergibt, dass sie verbindlich fortgelten.

6. Widerrufsrecht

6.1. Als Verbraucher im Sinne des § 13 BGB steht Ihnen nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ein Widerrufsrecht zu. Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Es gelten für das Widerrufsrecht die Regelungen, die im Einzelnen in der gesonderten Widerrufsbelehrung wiedergegeben sind. Die **Widerrufsbelehrung** sowie das **Musterwiderrufsformular** finden Sie unter folgendem Link: www.edenlogic.de

6.2. Das Widerrufsrecht besteht ausdrücklich nicht bei Fernabsatzverträgen

- zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind;
- zur Lieferung von Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde;
- zur Lieferung versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde;
- zur Lieferung von Waren, wenn diese nach der Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden;
- zur Lieferung von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

7. Preise, Versandkosten, Zahlung, Zahlungsdienstleister

7.1. Unsere Preisangaben verstehen sich, sofern nicht etwas anderes angegeben wird, einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer und zuzüglich anfallender Versandkosten. Die Versandkosten werden auf der Produktdetailseite bzw. in Produktlisten sowie im Bestellformular angegeben. Angegebene Versandkosten sind von Ihnen zusätzlich zum Warenpreis zu tragen. Der Preis einschließlich Umsatzsteuer und ggf. anfallender Versandkosten wird bei Bestellungen über den Onlineshop oder elektronische Marktplätze außerdem in der Bestellübersicht angezeigt, bevor Sie die Bestellung absenden.

7.2. Der Gesamtpreis der Bestellung wird sofort mit Zustandekommen des Vertrags fällig.

7.3. Bei Bestellungen über den Onlineshop oder elektronische Marktplätze können Sie den Kaufpreis und die Versandkosten ausschließlich mit den im Rahmen des Warenkorbs von uns angegebenen Zahlungsmitteln bezahlen. Für die Nutzung einer Online-Zahlungsabwicklung über Zahlungsdienstleister gilt Folgendes:

a) Paypal, Google Pay, Apple Pay:

Bei einer Nutzung dieser Zahlungsdienstleister PayPal, Google Pay, Apple Pay (soweit von uns angeboten) erfolgt die Zahlungsabwicklung über diese unter Geltung der jeweiligen Nutzungsbedingungen der entsprechenden Zahlungsdienstleister. Die Zahlung per PayPal, Google Pay, Apple Pay setzt unter anderem voraus, dass der Besteller ein entsprechendes Konto bei dem Zahlungsdienstleister eröffnet bzw. bereits über solches Konto verfügt. Nach Abgabe der Bestellung werden Sie auf die Webseite des jeweiligen Zahlungsdienstleisters weitergeleitet. Dort können Sie Ihre Zahlungsdaten angeben und die Zahlungsanweisung bestätigen. Dadurch kommt der Vertrag mit uns zustande.

b) Kreditkarte:

Bei Nutzung der Zahlungsart über Kreditkarte (Visa, Mastercard) übermitteln Sie uns mit Abgabe der Bestellung gleichzeitig Ihre Kreditkartendaten. Nach Ihrer Legitimation als rechtmäßiger Karteninhaber fordern wir unmittelbar nach der Bestellung Ihr Kreditkartenunternehmen zur Einleitung der Zahlungstransaktion auf. Die Zahlungstransaktion wird durch das Kreditkartenunternehmen automatisch durchgeführt und Ihre Karte belastet.

c) Klarna:

Bei Nutzung der Zahlungsart per Klarna Sofortüberweisung oder Klarna Kreditkarte erfolgt die Belastung Ihres Kontos unmittelbar nach Abgabe der Bestellung. Weitere Informationen und Nutzungsbedingungen von Klarna sind unter https://cdn.klarna.com/1.0/shared/content/legal/terms/0/de_de/user zu finden.

7.4. Scheitert eine Abbuchung über die von Ihnen gewählte Zahlungsart aus von Ihnen schuldhaft zu vertretenden Gründen, haben Sie die durch die Rückbelastung entstehenden Gebühren zu erstatten.

8. Versendung, Gefahrübergang, Liefer- bzw. Leistungszeit

8.1. Die Lieferfrist beginnt mit Vertragsschluss und beträgt sieben (7) Werktage, soweit nichts anderes in der Produktbeschreibung bzw. auf der Produktdetailseite oder der Bestellübersicht angegeben wurde.

8.2. Die Einhaltung einer vereinbarten Liefer- bzw. Leistungszeit setzt voraus, dass Sie alle Ihnen etwaig obliegenden (Mitwirkungs-)Verpflichtungen unverzüglich oder ggf. innerhalb der hierfür vereinbarten Fristen erfüllt haben; die Einrede des nicht erfüllten Vertrags bleibt unberührt. Kommen Sie Ihren Pflichten nicht rechtzeitig nach, verlängert sich die Leistungsfrist angemessen.

8.3. Ist die Nichteinhaltung der Leistungsfrist auf höhere Gewalt, auf Arbeitskämpfe oder sonstige außerhalb unseres Einflussbereichs liegende Ereignisse zurückzuführen, verlängert sich die Liefer- bzw. Leistungszeit angemessen. Sich erkennbar abzeichnende Verzögerungen werden wir Ihnen mitteilen.

8.4. Bei Annahmeverzug oder sonstiger schuldhafter Verletzung von Mitwirkungspflichten Ihrerseits sind wir zum Ersatz des daraus entstehenden Schadens, einschließlich etwaiger Mehraufwendungen, berechtigt. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten. Die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung der Ware geht in diesem Fall mit dem Zeitpunkt des Annahmeverzugs oder der sonstigen Verletzung von Mitwirkungspflichten auf Sie über. Ihr gegebenenfalls nach Ziffer 6 dieser AGB-B2C bestehendes Recht, Ihre Bestellung bzw. die auf die Bestellung gerichtete Willenserklärung zu widerrufen, bleibt hiervon unberührt.

8.5. Zu Teillieferungen sind wir berechtigt, wenn

- die Teillieferung für Sie im Rahmen des vertraglichen Bestimmungszwecks verwendbar ist,
- die Lieferung der restlichen bestellten Ware sichergestellt ist und
- Ihnen hierdurch kein erheblicher Mehraufwand oder zusätzliche Kosten entstehen (es sei denn, wir erklären uns zur Übernahme dieser Kosten bereit).

9. Eigentumsvorbehalt

Bis zum vollständigen Eingang aller von Ihnen geschuldeten Zahlungen verbleibt die Ware in unserem Eigentum.

10. Gewährleistung für Warenmängel

Hinsichtlich unserer Gewährleistung für Warenmängel gilt die gesetzliche Verjährungsfrist von zwei Jahren ab Übergabe der Ware.

11. Haftung

11.1. Soweit sich aus den nachfolgenden Bestimmungen nicht anderes ergibt, haften wir bei einer Verletzung von vertraglichen und außervertraglichen Pflichten nach den gesetzlichen Vorschriften.

11.2. Wir haften unbeschränkt

- a) bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit,
- b) für Schäden aus der Verletzung von Leben, Leib oder Gesundheit,
- c) nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes sowie
- d) im Umfang einer von uns übernommenen Garantie.

11.3. Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer Pflicht haften wir nur in den in Ziffer 11.2. b) bis d) dieser AGB-B2C genannten Fällen sowie bei Verletzung einer Vertragspflicht, deren Einhaltung wesentlich für die Erreichung des Vertragszwecks ist und auf deren Einhaltung Sie als Kunde regelmäßig vertrauen dürfen (Kardinalpflicht). Bei der leicht fahrlässigen Verletzung einer Kardinalpflicht haften wir nur für den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden gemäß Ziffer 11.2. b) bis d) dieser AGB.

11.4. Die Haftungsbeschränkung gemäß Ziffer 11.3. dieser AGB-B2C gilt auch bei Pflichtverletzungen durch bzw. zugunsten von Personen, deren Verschulden wir nach gesetzlichen Vorschriften zu vertreten haben, wenn Ansprüche direkt gegen diese Personen geltend gemacht werden. Dies gilt nicht, soweit ein Mangel arglistig verschwiegen worden ist.

12. Anwendbares Recht

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Wenn Sie zum Zeitpunkt Ihrer Bestellung Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einem anderen Land haben, bleibt die Anwendung zwingender Rechtsvorschriften dieses Landes von der in Satz 1 getroffenen Rechtswahl unberührt.

13. Verhaltenskodizes / Außergerichtliche Streitbeilegung

13.1. Wir haben uns keinen speziellen Verhaltenskodizes unterworfen.

13.2. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir nicht bereit. Gemäß der EU-Verordnung Nr. 524/2013 sind wir jedoch verpflichtet, Sie auf Folgendes hinzuweisen:

Die EU-Kommission hat eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten geschaffen. Die Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten betreffend vertragliche Verpflichtungen, die aus Online-Kaufverträgen erwachsen. Nähere Informationen sind unter dem folgenden Link verfügbar: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>.